

## **Schützen gestalten beliebteste Attraktion - 48. Ball des Sports im neuen Rhein-Main-Congress-Center in Wiesbaden**

Mehr Geld für den Spitzensport kündigte Bundesinnenminister Thomas de Maizière beim 48. Ball des Sports in Wiesbaden an. Das finanzielle Versprechen war eine der wichtigsten Aussagen bei der Benefiz-Gala der Stiftung Deutsche Sporthilfe im neugebauten Kongresszentrum, zu der rund 1.500 Gäste aus Sport, Wirtschaft und Politik gekommen waren. Für die Athletenförderung wurden an diesem Abend rund 750.000 Euro aus dem Verkauf von Eintrittskarten, der Vermarktung der Erlebniswelt und einer Tombola Erlöst.

Eine aufwendig inszenierte Sport-Show, ein miternächtliches Konzert der Rockband Revolverheld und zahlreiche Sponsoren-Aktionen gehörten zu den Höhepunkten des Programms, an dem auch der Hessische Schützenverband mit einem Schießstand beteiligt war.

Mit Unterstützung der Sponsoren J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG, Dr. Heinrich Schneider Messtechnik GmbH, Meyton Elektronik GmbH, Steinhauer & Lück GmbH & Co. KG, Fahnen Fleck GmbH & Co. KG, Sportstadt Frankfurt am Main und des Deutschen Schützenbund e.V. wurden die olympischen Schießsportdisziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Bogen präsentiert.

### **Judo-Weltmeister und Model im Blickpunkt am Schießstand**

Die attraktive elektronische Schießstandanlage gehörte zu den Sport-Aktivstationen in den Erlebniswelten des „Ball des Sports“, die von den Gästen nach dem offiziellen Programm bis in die frühen Morgenstunden dicht umlagert war und reichlich Arbeit für die beteiligten Standmitarbeiter bedeutete. So präsentierte die amtierende Deutsche Meisterin Pia Eibeck zusammen mit Compoundbogen-Trainer Holger Hertkorn das Bogenschießen. Am Luftpistolensstand zeigten Doreen Vennekamp und Halil Karaca mit Unterstützung von Landestrainer Wilfried Glembock den Gästen die Technik des Sportschießens und am Luftgewehrstand kümmerte sich Olympiateilnehmer Julian Justus zusammen mit Sebastian Haak darum, dass die Gäste ihre Treffsicherheit beweisen konnten.

Für viel Aufmerksamkeit bei den Reportern sorgte Moderatorin Anke Seeling von RheinMain TV, als sie zusammen mit Judo-Weltmeister Alexander Wieczerzak einen kleinen Wettbewerb mit der Luftpistole veranstaltete. Wenig später zog Model Jennifer Stein die Aufmerksamkeit der Fotografen auf sich, als sie mit der Luftpistole posierte.

### **Die beliebteste Attraktion in Halle 2**

„Ich möchte es nicht versäumen, mich bei Ihnen für die unkomplizierte Zusammenarbeit zu bedanken. Wie mir die Sporthilfe mitteilte, war die Schützenstation die beliebteste Attraktion in Halle 2“, unterstrich Jürgen Hassler, Geschäftsführer der für die Programmgestaltung verantwortlichen Hassler Made GmbH, nach dem Ball des Sports das erfolgreiche Engagement des Hessischen Schützenverbandes.

Johannes B. Kerner führte als Moderator durch den Ball des Sports, zu dessen Gästen aus dem Bereich des Sportschießens neben dem Präsidenten des Deutschen Schützenbundes Hans-Heinrich v. Schönfels mit Ehefrau Petra, Olympiasieger Henri Junghänel mit Freundin Julia auch der Geschäftsführer des Hessischen Schützenverbandes, Hans Bröer, gehörte.

In der Südhalle des neuen Rhein-Main-Congress-Center (RMCC) zählte Schwimmerin Franziska van Almsick ebenso zu den Stars des Abends wie Marika Kilius, Michael Groß, Matthias Steiner, Heiner Brand oder Koch Johann Lafer. „Die Chefin hat uns freigegeben“, teilte Thomas de Maiziére den Reportern mit, bevor er zusammen mit Bahnrad-Weltmeisterin Kristina Vogel am Eröffnungstanz teilnahm, bei dem Ministerpräsident Volker Bouffier zusammen mit Franziska van Almsick ebenso im Blickpunkt stand wie Sporthilfe-Chef Michael Ilgner, der die ehemalige Eiskunstläuferin Marika Kilius auf das Tanzparkett führte.

### **Eine positive Darstellung des Sportverbandes**

Der Ball des Sports gilt als erfolgreichste europäische Benefizveranstaltung, bei dem es zu einem Spitzentreffen der deutschen Wirtschaft mit Deutschlands Spitzensportlern kommt. Hans Bröer freute sich, dass die Sportschützen sich erstmals bei dieser Veranstaltung präsentieren konnten und der Geschäftsführer des Hessischen Schützenverbandes unterstrich die Bedeutung der Teilnahme, um mit namhaften Sponsoren ins Gespräch zu kommen. „Das war eine positive Darstellung unseres Sportverbandes. Besser geht´s nicht und unsere Sponsoren waren begeistert.“ Am Stand der Schützen fand sich auch die neue Vorstandsvorsitzende des Deutschen Olympischen Sportbundes Veronika Rücker ein, die zusammen mit ihrem Ehemann das Geschehen rund um den Schießsport verfolgte.

Champagner und Bierkrüge gab es am Schießstand des Hessischen Schützenverbandes zu gewinnen, als sich die besten Teilnehmer in den drei Disziplinen um 2 Uhr morgens zu einem Finale trafen. Die Preise an die Sieger wurden von Olympiasieger Henri Junghänel zusammen mit HSV-Geschäftsführer Hans Bröer überreicht. Zu den Siegern gehörte Model Jennifer Stein und Manuel Metz vom hessischen Dart-Verband, die mit der Luftpistole am besten trafen. Mit dem Gewehr gehörte Designerin Katrin Schmuck zu den Siegern und mit dem Bogen zeigte sich der Kronberger Golfer Dr. Frederick Häuser treffsicher.

Die große Tombola, bei der Autos, Reisen, Schmuck und viele attraktive Preise zu gewinnen waren, hatte einen Verkaufswert von zirka 500.000 Euro. Spitzenpreise war ein Mercedes-Benz GLE 500e 4MATIC und ein VW Arteon R-Line 2,0 TSI DSG, sowie eine Traumreise für zwei Personen nach Bali. Insgesamt hatten knapp 200 Unternehmen 1.450 Preise zur Verfügung gestellt.